

# PERSISCHE DELIKATESSEN – LEGENDEN AUS DEM OSTEN

Erst vor drei Jahren gründeten Lina Karam und Romain Hintermann Swisspica. Heute beliefern sie namhafte Kunden aus der gehobenen Gastronomie sowie private Bezüger mit Fine Food aus dem Iran.



Bio-Produkte von Swisspica: Datteln und Dattelmessig, Pistazien, Oliven und Olivenöl.



Sehr stark gefragt in der Schweiz ist iranischer Kaviar.



Die Gründer Lina Karam und Romain Hintermann.

Hervorragende und nachhaltige Qualität war schon immer ein wichtiges Thema zwischen den zwei Geschäftsführern des heutigen Unternehmens Imperium Caviar & Swisspica, die eine tiefe und langjährige Freundschaft verbindet. Tragen Produkte mit dem Label «nachhaltig» oder «biologisch» diese Worte tatsächlich in sich? Entsprechen die Verwendung von Wachstumshormonen in Zuchten, gefälschter Safran oder Histamine in Bio-Produkten tatsächlich den Ansprüchen der Kunden? Sie beschlossen, eine Brücke zwischen dem Osten und dem Westen zu bauen.

Die vielen Talente und die exzellente Produktequalität aus dem sanktionsbelasteten Iran sollten ihre Bühne in der Schweiz erhalten, einem Land, dessen Kunden bewusst und offen sind und

grossen Wert auf Nachhaltigkeit und höchste Qualität legen. Neben Kunden aus dem Gastronomiebereich, wie zum Beispiel dem Hotel Suvretta House in St. Moritz, mit welchen das Unternehmen mehrere spannende Projekte für die Zukunft plant, beliefert es auch Privatkunden.

Das Unternehmen bietet unter der Marke Imperium Caviar selektionierten Kaviar, der von ausgewählten Produzenten mit persischem Traditionsbewusstsein hergestellt wird. In seiner Linie Swisspica führt das Unternehmen Bio-Delikatesen aus dem Iran, die ideal für vegane und vegetarische Ernährungsweisen sowie Allergiker sind.

[imperiumcaviar.ch](http://imperiumcaviar.ch)  
[swisspica.ch](http://swisspica.ch)

  
**IMPERIUM CAVIAR**

  
**Swisspica**

**Imperium Caviar & Swisspica**  
info@imperiumcaviar.ch  
kontakt@swisspica.ch